

Grundeinkommen ohne Arbeit? In Freiheit tätig sein!

Buchpräsentation und Diskussion



Zeit: Donnerstag, 27.4.2017, 18:30

Ort: Graz, Funkhaus von Radio Helsinki, Schönaugasse 8

Mit: **Margit Appel**
(Kath. Sozialakademie Österreichs)

Manfred Füllsack
(Institut für Systemwissenschaften, Innovations- und Nachhaltigkeitsforschung, Karl-Franzens-Universität Graz)

Wolfgang Schmidt
AMSEL - Arbeitslose Menschen suchen effektive Lösungen

Martin Birkner - Moderation
Netzwerk Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt – B.I.E.N. Austria

Was soll jedem Menschen zum Leben zustehen? Besonders provokant erscheint der Vorschlag des Bedingungslosen Grundeinkommens: In Freiheit tätig sein zu können, ohne dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen zu müssen, vielmehr den Beitrag zum guten Leben für alle – für sich selbst und gemeinsam mit anderen – bestimmen zu können. Ist angesichts von Digitalisierung und Prekarisierung jetzt der Zeitpunkt gekommen, Arbeit und soziale Sicherheit in dieser Form neu zu denken? Wie müsste emanzipatorische Politik auf die neuen Herausforderungen reagieren?

Der Grundeinkommens-Klassiker „Grundeinkommen ohne Arbeit“ von Lieselotte Wohlgenannt und Herwig Büchele aus dem Jahr 1985 (herausgegeben von der Kath. Sozialakademie Österreichs) ist - erweitert um aktuelle Beiträge - im ÖGB-Verlag neu erschienen.

Infos zum Buch und bestellen: www.besserewelt.at

Eine Veranstaltung von ksoe (Kath. Sozialakademie Österreichs) und Netzwerk Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt – B.I.E.N. Austria.
Kooperationspartner: Radio Helsinki, Freies Radio Graz